



September 2023

Flughafen Wien Investorenpräsentation

Unternehmensprofil Flughafen Wien

PAX Flughafen Wien

2019: 31,7 Mio.
2022: 23,7 Mio.
2023e: ca. 28,5 Mio.

PAX Flughafen Wien Gruppe

(inkl. Malta Airport, Kosice)
2019: 39,5 Mio.
2022: 30,1 Mio.
2023e: ca. 36,5 Mio.

Umsatz

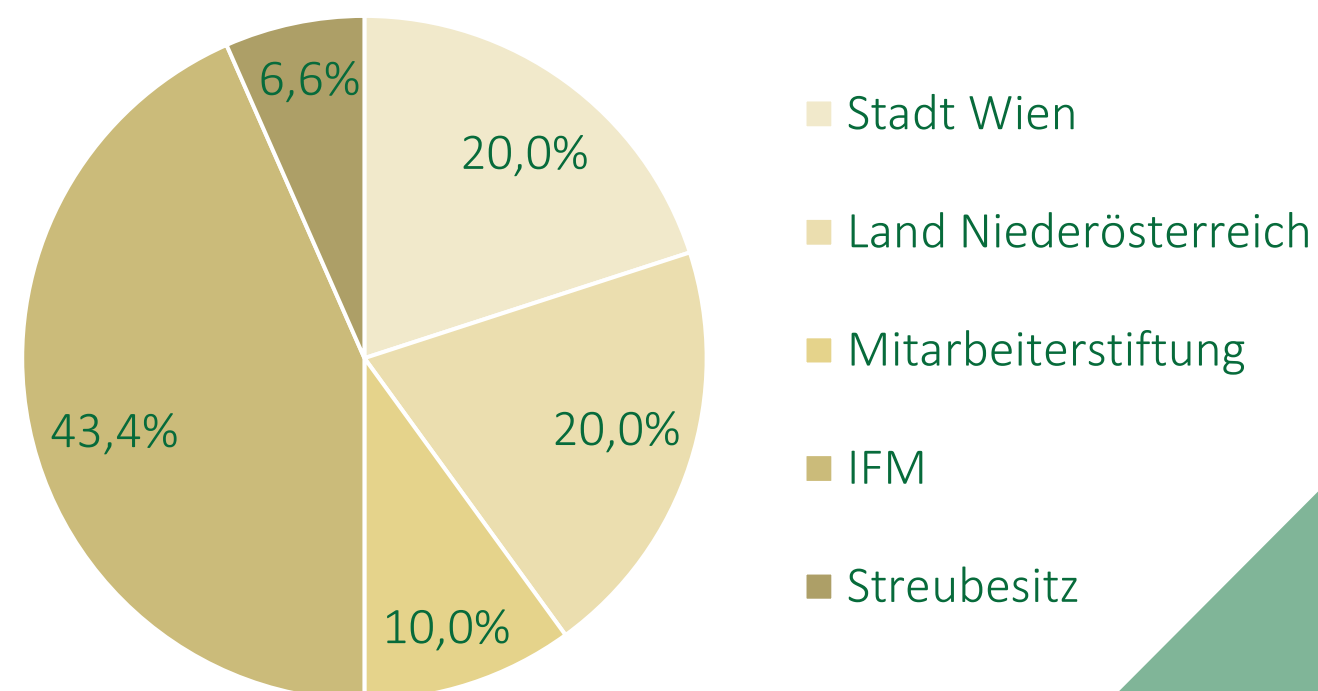
2019: € 858 Mio.
2022: € 693 Mio.
2023e: deutlich >€ 830 Mio.

EBITDA

2019: € 385 Mio.
2022: € 296 Mio.
2023e: deutlich >€ 325 Mio.

Mcap: € 3,9 Mrd
ISIN: AT00000VIE62
Bloomberg: FLU AV
Reuters: VIEV.VI
Hauptnotiz: Börse Wien

- Europas **17. größter Flughafen** mit 31,7 Mio. PAX in 2019 (#18 in 2022 mit 23,7 Mio. PAX)
- **Lufthansa Hub**, Home Carrier **Austrian** (rund 45% Marktanteil)
- Starkes **Wachstum von Low Cost Carriern** in den letzten Jahren (rund 30% Marktanteil)
- Fokus auf **innereuropäische Routen**, wichtige **Drehscheibe** zu den Destinationen **Mittel- und Osteuropas** (Austrian fliegt einige SEE Destinationen exklusiv an), attraktive Langstreckendestinationen
- **Großes Einzugsgebiet** (Ostösterreich sowie Tschechische Republik, Slowakei und Ungarn)
- **Non-Aviation Wachstum** durch Terminalerweiterung und Ausbau der „Airport City“



 **VIE** Vienna Airport

Investment Case

Flughafen Wien Aktie

Wachstum

Profitabilität

Dividendenpolitik

VIE-Destination

Qualität

Nachhaltigkeit

Wachstum

- Trendwachstum – gradueller Anstieg des Flugverkehrs & post-Covid Erholung
- Non-Aviation – Ausweitung von Retail- & Gastro, Entwicklung der „Airport City“

Profitabilität

- Steigerung der **EBITDA-Marge** von ca. 31-32% in 2010-11 auf **ca. 44-45% in 2018-19**
- **Besitz von umfangreichen Grundstücksflächen** und **betriebsnotwendigen Gebäuden**

Dividendenpolitik

- Entschuldung des Unternehmens, **Nettoliiquidität** in Höhe von € 246 Mio. in H1/23
- **Erhöhung der Ausschüttungsquote** ab FY 23 angekündigt

VIE-Destination

- **Incomingverkehr:** Städtetourismus- & Kongress-Hotspot, Headquarterstadt
- **Outgoing:** wohlhabender Großraum Wien, weitreichende Catchment Area

Qualität

- **Zweitpünktlichster europäischer Hub** im Jahr 2022; viele Auszeichnungen
- **Stärkt die relative Position von Home Carrier Austrian Airlines** im Lufthansa Verbund

Nachhaltigkeit

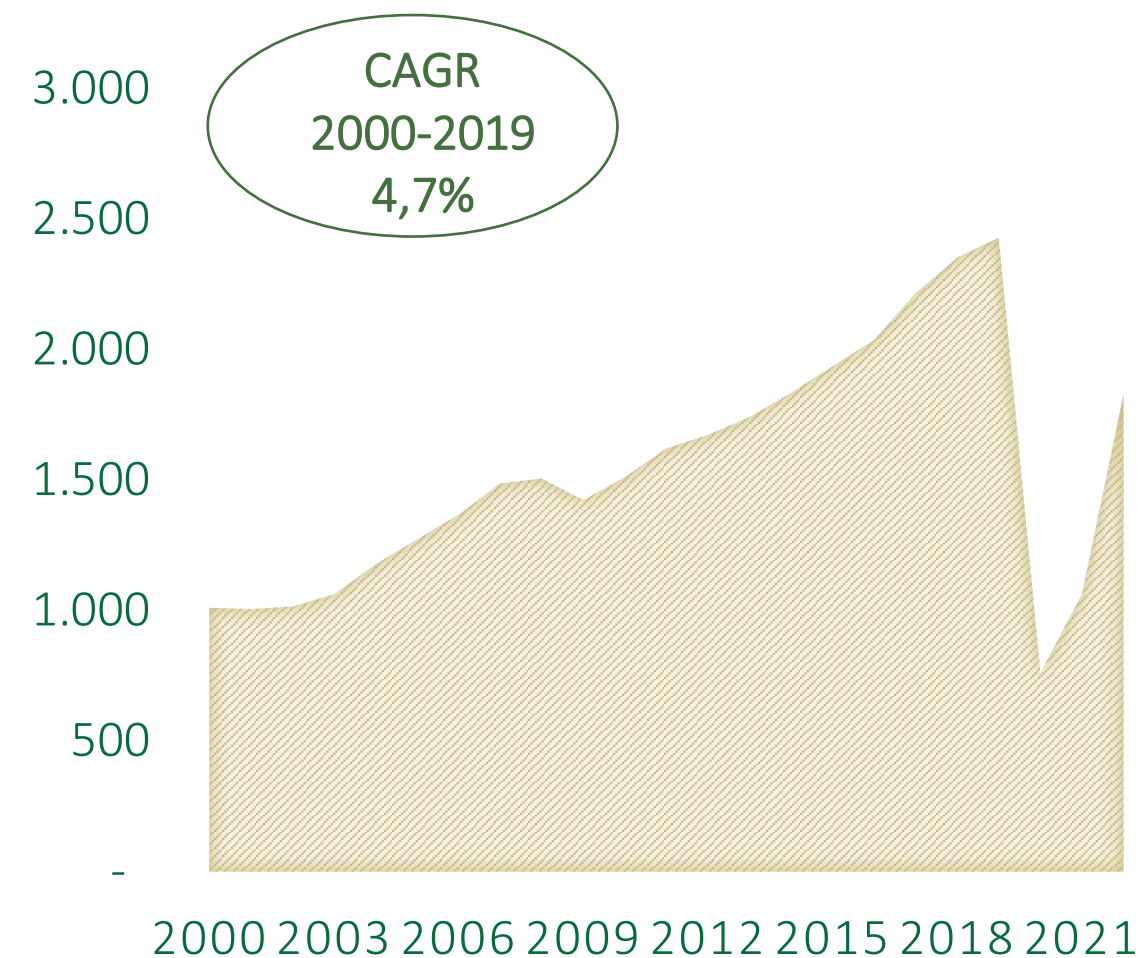
- **CO₂ neutraler Betrieb** des Flughafen Wien seit Anfang 2023, net zero bis 2033
- **Erneuerbare Energien** decken rund 50% des Verbrauchs

Langfristig nachhaltiger PAX-Anstieg

Trendwachstum & schnelle Erholung nach Einbrüchen

Wachstum des Flughafen Wien ist stärker als in Gesamteuropa

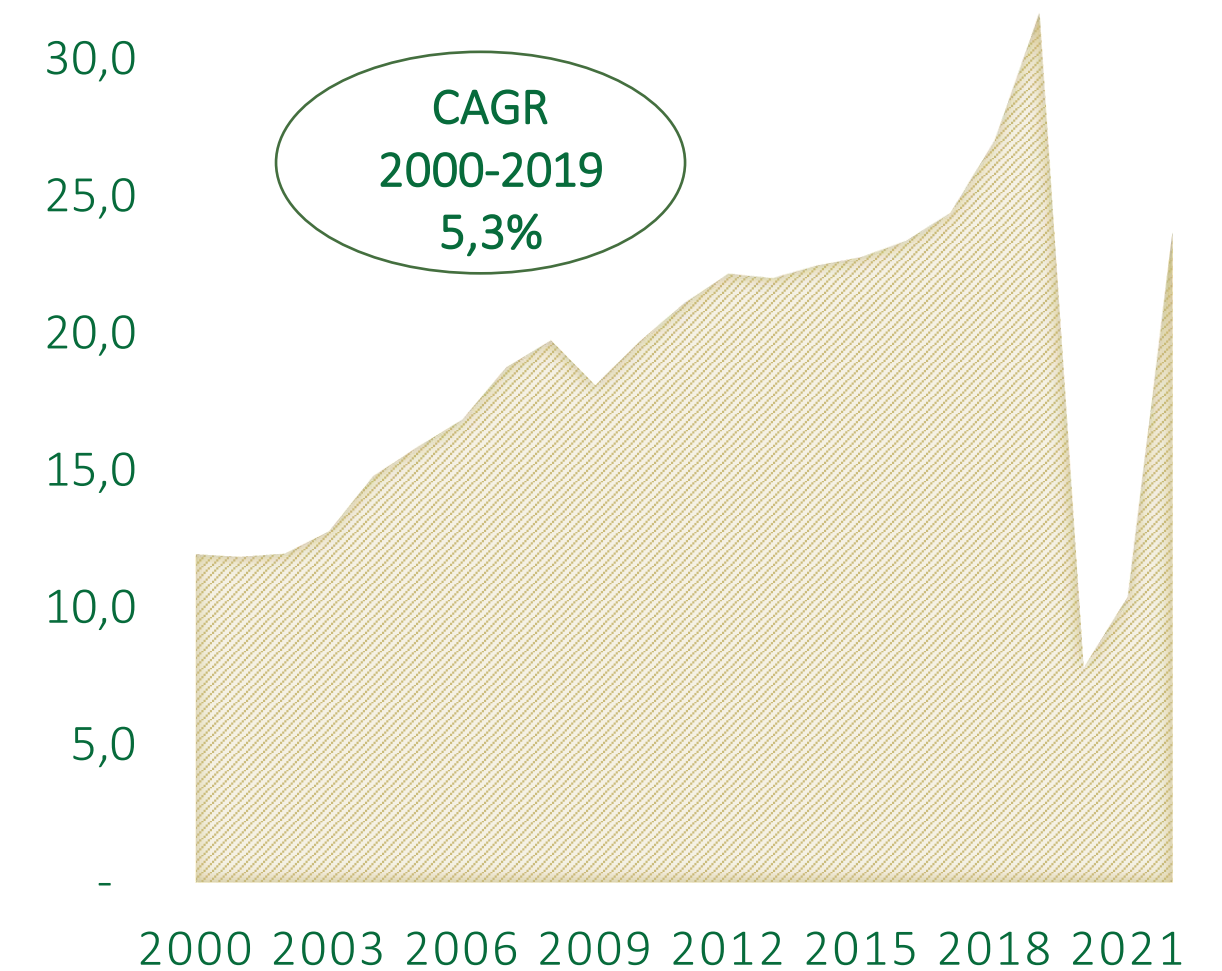
PAX europäische Flughäfen (in Mio.)¹



- Nachhaltig konstantes PAX-Trendwachstum in 2000-2019
- CAGR 2000-2019 von **4,7%**
- **Schnelle Erholung** nach Einbrüchen (z.B. 9/11, SARS, 2008/09, Covid-19)
- Aktuell sind ca. **93% des pre-Covid** Volumens erreicht

1) Quelle: Airports Council International - Europe (ACI EUROPE)

PAX Flughafen Wien (in Mio.)

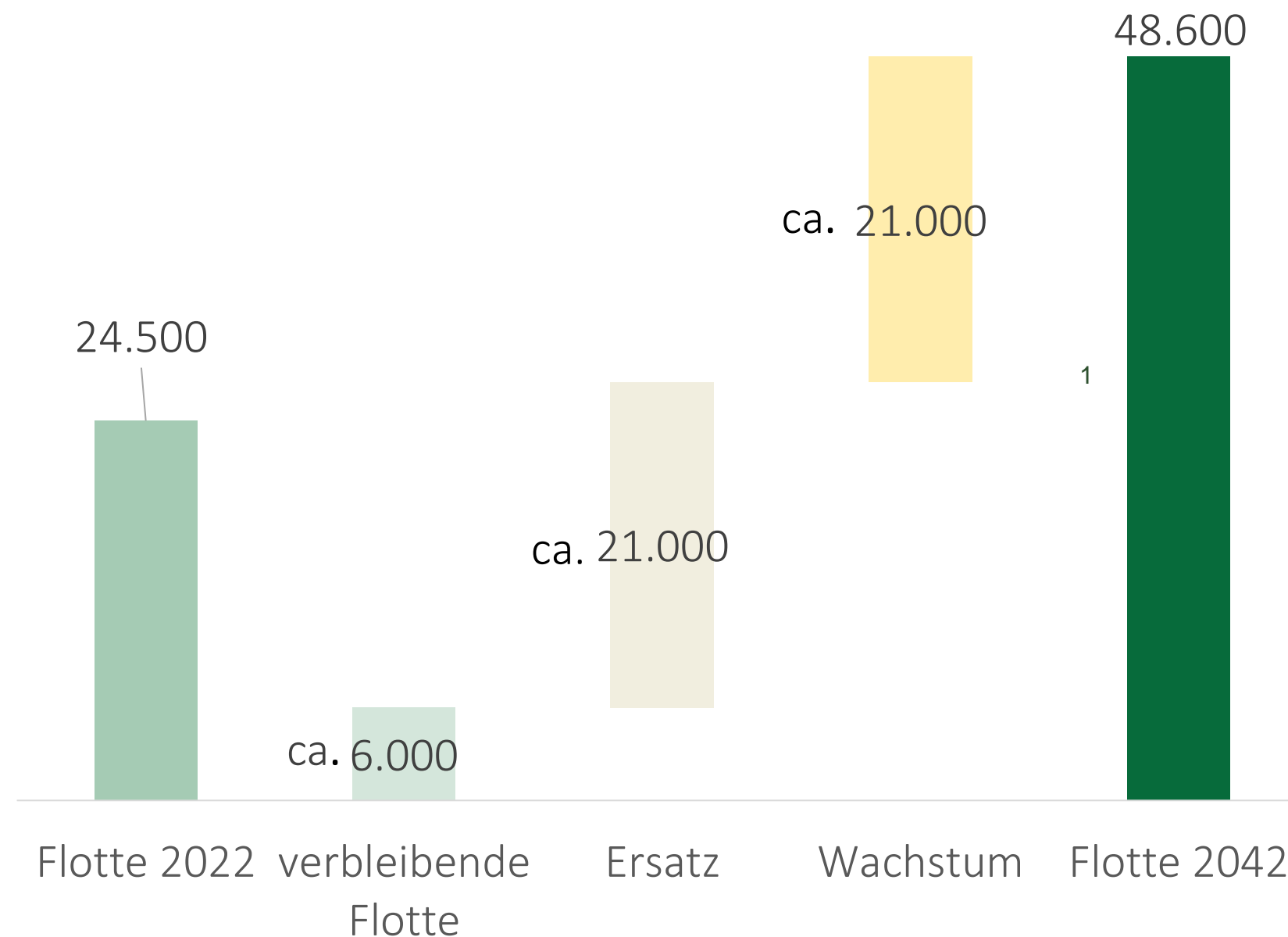


- PAX-Wachstum am **Flughafen Wien** liegt **über** dem **europäischen Schnitt** in 2000-19
- Attraktivität der **Destination Wien**, prosperierende **Catchment-Area**, Wachstum von **Low-Cost Carriern**
- **Lokalpassagiere** wuchsen stärker als Transferverkehr

Neue Langzeitstudien von Airbus & Boeing

prognostizieren auch längerfristig nachhaltiges PAX-Wachstum (Horizont 2042)

Verdoppelung der Flotte¹



- Globale Flotte soll sich bis 2042 auf ca. 48.600 Flugzeuge (rund +3,5 % p.a.) verdoppeln, wobei ca. je die Hälfte der Auslieferungen Ersatz bzw. Erweiterungen darstellen
- Flottenausweitung wird von **steigenden Passagierzahlen** (wachsende Mittelschicht (vgl. Einzugsgebiet CEE für Flughafen Wien)), **Investitionen in Nachhaltigkeit**, dem **Wachstum der Low Cost Carrier** und der steigenden **Nachfrage nach Luftfracht** getrieben
- Auf die Region **Asien/Pazifik** entfällt mehr als **40%** der weltweiten Nachfrage (ca. die Hälfte davon China), auf **Europa ca. 20%**
- Neue **Kurz- und Mittelstrecken-Flugzeuge** stellen mehr als **75 %** aller Neuauslieferungen dar

1) Boeing, CMO 06/2023

Steigerung des Non-Aviation Potenzials

Terminal 3 Süderweiterung



- Erweiterung des Terminal 3 um ca. 70.000m² („Süderweiterung“)
- Passagiere erwartet eine **bessere Aufenthaltsqualität** mit mehr Komfort, Service und deutlich breiterem **Einkaufs- und Gastronomieerlebnis**
- Erwartete **Umsatzsteigerung** durch deutlich **erweitertes Einkaufs- und Gastronomieerlebnis**
- Shopping- & Gastroflächen **steigen um ca. 50%** auf etwa 30.000 m²
- Fokus auf **österreichische Gastronomie** sowie starke nationale und **internationale Premiummarken**
- Neue **zentrale Sicherheitskontrolle**, neue und **großzügige Loungeflächen**, **zusätzliche Gate-Bereiche**
- **Mehr Komfort** dank mehr Aufenthaltsmöglichkeiten – insgesamt modernes Ambiente
- Bequeme **Verbindung zwischen Terminal 3 und 2** (hinter der Sicherheitskontrolle)
- Baubeginn Herbst 2023, **geplante Eröffnung 2027**

Wachstum der AirportCity

über 250 Unternehmen und mehr als 23.000 Beschäftigte



- Boom bei Betriebsansiedelungen - in 2023 bereits rund 20 neue Unternehmen am Standort, neben Service und Logistik auch Produktion (Enpulsion)
- Hohe Investitionen vor allem bei Logistikimmobilien
- Baubeginn für neues Hotel mit 510 Zimmern im Herbst – Erweiterung der Nächtigungskapazitäten damit auf künftig 1.400 Zimmer
- Office Park 4 mit AirportCity Space - topmoderne Büro-, Event- und Co-Working-Flächen
- „AirportCity“ als Innovation Hub: Partnerschaft mit Start-Up Inkubator Plug and Play, Fokus auf „Travel & Hospitality“ & „Smart Cities“
- „Airport City“ als Zentrum für Unternehmensgründungen in der Ostregion



European Real Estate Brand Award für AirportCity

Die AirportCity am Flughafen Wien gewann zum vierten Mal in Folge den renommierten European Real Estate Brand Award in der Kategorie „Business Campus Austria 2023“ als stärkste Immobilienmarke Österreichs

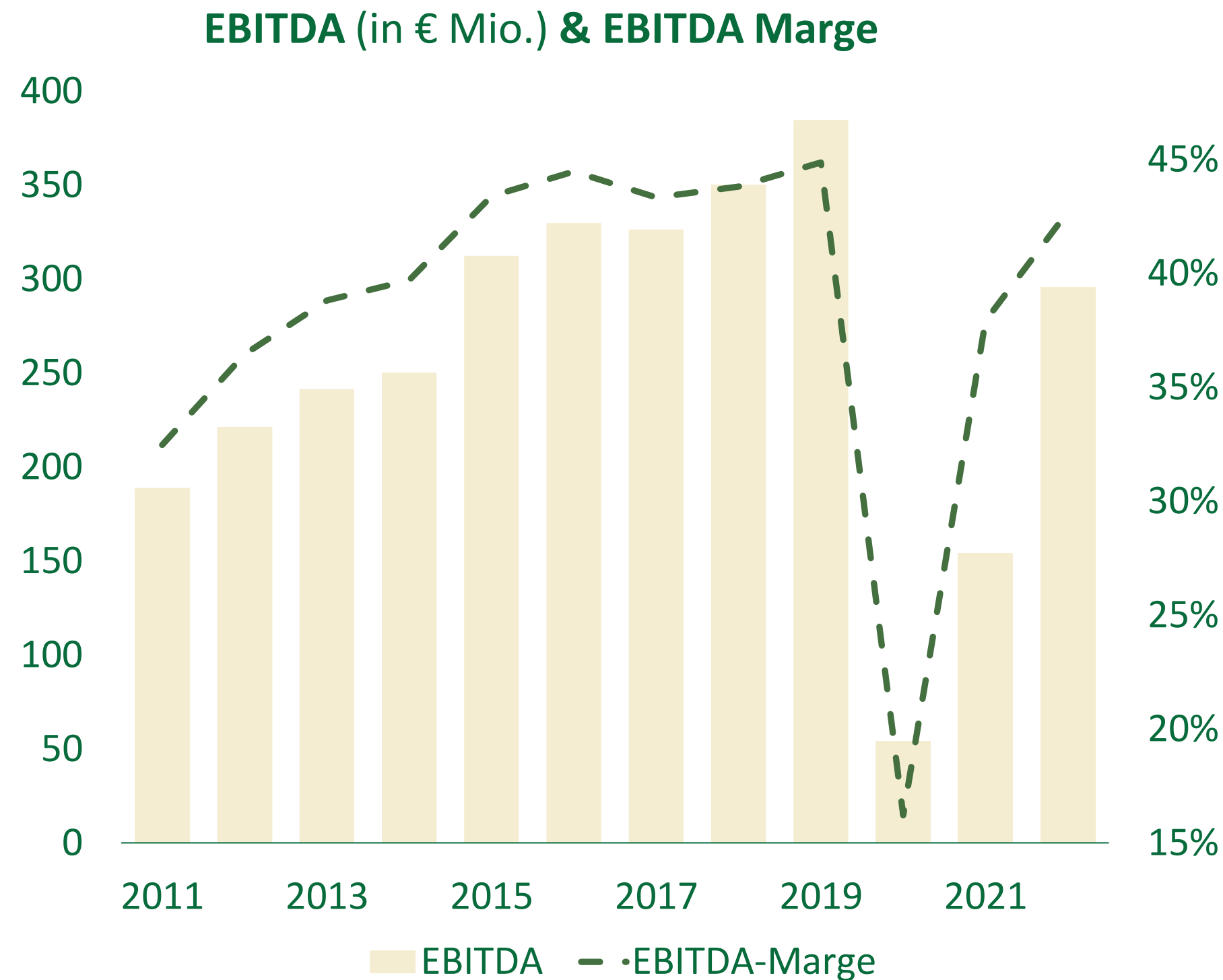
Tarifindexierungen bieten guten Inflationsschutz

- **Aussetzung der Tarifformel** (Funktion aus PAX-Wachstum und Inflation) aufgrund Covid-19 bedingter Verwerfungen in 2020 **bis Ende 2026**
- Die **Flughafentgelte** werden vorübergehend **um die durchschnittliche Inflation** (gerechnet von 1. August – 31. Juli) **angepasst**
- Erhöhungen in 2023:

| | |
|--------------------------------|--------|
| Passagierentgelt | +5,8 % |
| Lande- & Infrastrukturentgelte | +5,8 % |

- Eine frühere Rückkehr zur bestehenden Tarifformel ist vorgesehen, sollte der 3-jährige Durchschnitt der Verkehrsmenge (Passagiere, MTOW, Treibstoffmenge), jenen des Zeitraums 2016 – 2019 überstiegen

Deutliche Profitabilitätssteigerungen durch nachhaltige Effizienzmaßnahmen



- Steigerung der EBITDA-Marge von 32,5% in 2011 auf **44,9%** in 2019
- Insourcing von Fremddienstleistungen, Nichtnachbesetzungen, Prozessoptimierungen, Energiesparmaßnahmen, etc.
- Ausweitung des Non-Aviation Umsatzes ist unterstützend
- EBITDA Marge mit **42,7%** in 2022 klar über der 40% Marke
- **H1/23** EBITDA Marge bei **41,4%**

Eigentum von Grundstücken und Gebäuden

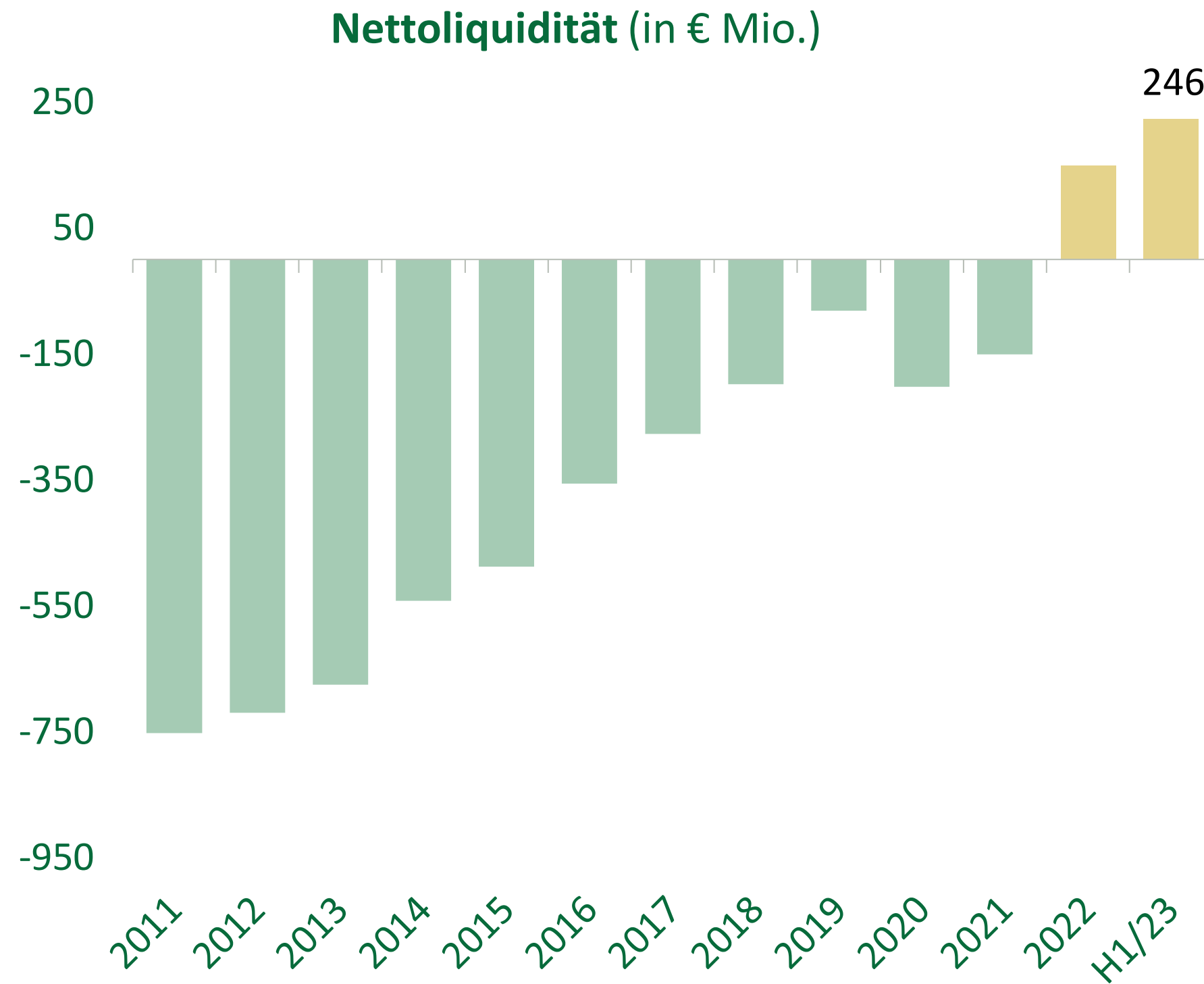
trägt zu höherem Unternehmenswert bei



- Flughafen Wien ist **Eigentümer sämtlicher Grundstücke** (ca. 1.080 ha), der dem Flughafenbetrieb dienenden Gebäude sowie wesentlicher **Park-, Geschäfts und Bürogebäude**
- **Keine Konzessionsabgaben** im Gegensatz zu vielen anderen privatisierten Flughäfen
- **Entwicklung der Landbank** („Airport City“) zur Unternehmenswertsteigerung
- Hohe Nachfrage nach **Logistikflächen- und Industrieland, Stadtentwicklungsmöglichkeit Wien’s nach Osten**

Entschuldung des Flughafen Wien

Nettoliquidität in Höhe von € 246 Mio.



- Komfortabler finanzieller Spielraum für Investitionen und attraktive Dividenden
- Erhöhung der Ausschüttungsquote auf „über 60%“ ab FY 23 angekündigt (bisher 60%)
- Kein Zinsänderungsrisiko
- Hohe Eigenkapitalquote von 65% in H1/23
- Verbesserung des Finanzergebnisses: Geringere Zinsaufwendungen (Tilgung) und steigende Zinserträge (höhere Veranlagungen)

Wiederaufnahme von Dividendenzahlungen für FY/2022, Erhöhung der Ausschüttungsquote ab FY/2023



- Dividende von € 0,77 je Aktie für FY 22 (60% Ausschüttungsquote)
- Erhöhung der Ausschüttungsquote auf „über 60%“ ab FY 23 angekündigt (bisher 60%)

1) 2011 und 2012 bereinigt um Aktiensplit 4:1

Incoming Verkehr Destination Wien

Tourismus Hotspot & Kongressstadt



- Wien liegt unter den **top-10 Tourismusstädten** in Europa (# 8 in 2019 und 2022)¹
- Mit 7,5 Millionen Gästenächtigungen (+50% im Vergleich zum Vorjahr) **entspricht das erste Halbjahr 2023 rund 94% des Niveaus von 2019**
- Die Anzahl der **Nächtigungen im Juli 2023 (1,7 Mio.) überstieg wieder** das Niveau des Vergleichszeitraums von **Juli 2019 knapp um 0,3%**
- Über 80% der Gäste¹ sind **ausländische Gäste** (DE, US, IT, UK, ES, FR)
- Durchschnittliches **jährliches Wachstum** der Gästeankünfte im Zeitraum 2006-2019 von **5,6% p.a.** (CAGR 2006-19 5,3%)
- Wien liegt konstant unter den **lebenswertesten Städten der Welt**
 - #1 zum 4. Mal bei The Economist, zum 3. Mal 2022 bei EIU, zum 10 Mal bei Mercer
- **Wien ist eine Kongressstadt** und liegt global unter den **beliebtesten Veranstaltungsorten** (#1 bei ICCA, #2 bei ULA)

1) Quelle: wien.info

Incoming Verkehr Destination Wien

Internationale Organisationen & Headquarters

- Wien ist Standort von mehr als 40 internationalen Organisationen, rund 130 bilateralen und zahlreichen weiteren multilateralen diplomatischen Vertretungen¹



- Wien ist regionale **Headquarterdestination** von über 200 multinationalen Unternehmen², vor allem für Zentral- und Osteuropa. Die drei wichtigsten Herkunftsländer sind Deutschland, die USA und Italien.

Konsumgüter



Electronics & Tech



Pharma & Biowissenschaften



Banken & Versicherungen



1) Quelle: wien.gv.at
2) Austria Business Agency (2022)

Catchment Area

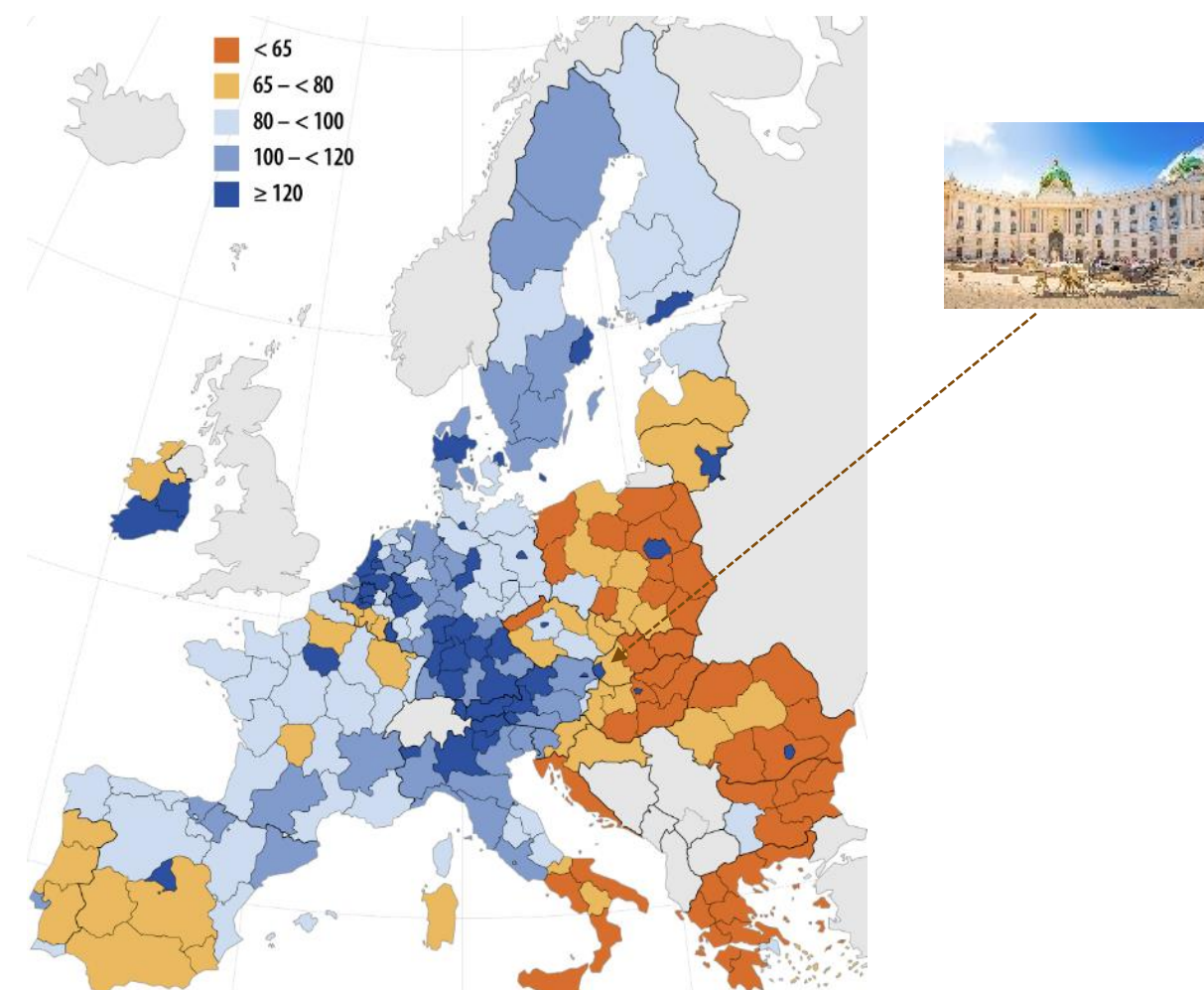
Das Einzugsgebiet umfasst eine der wohlhabendsten Regionen und andererseits auch eine der wachstumsstärksten Regionen Europas. Der wirtschaftliche Aufholprozess der nahen CEE-Länder bewirkt auch eine wachsende Reisebereitschaft



Outgoing Verkehr

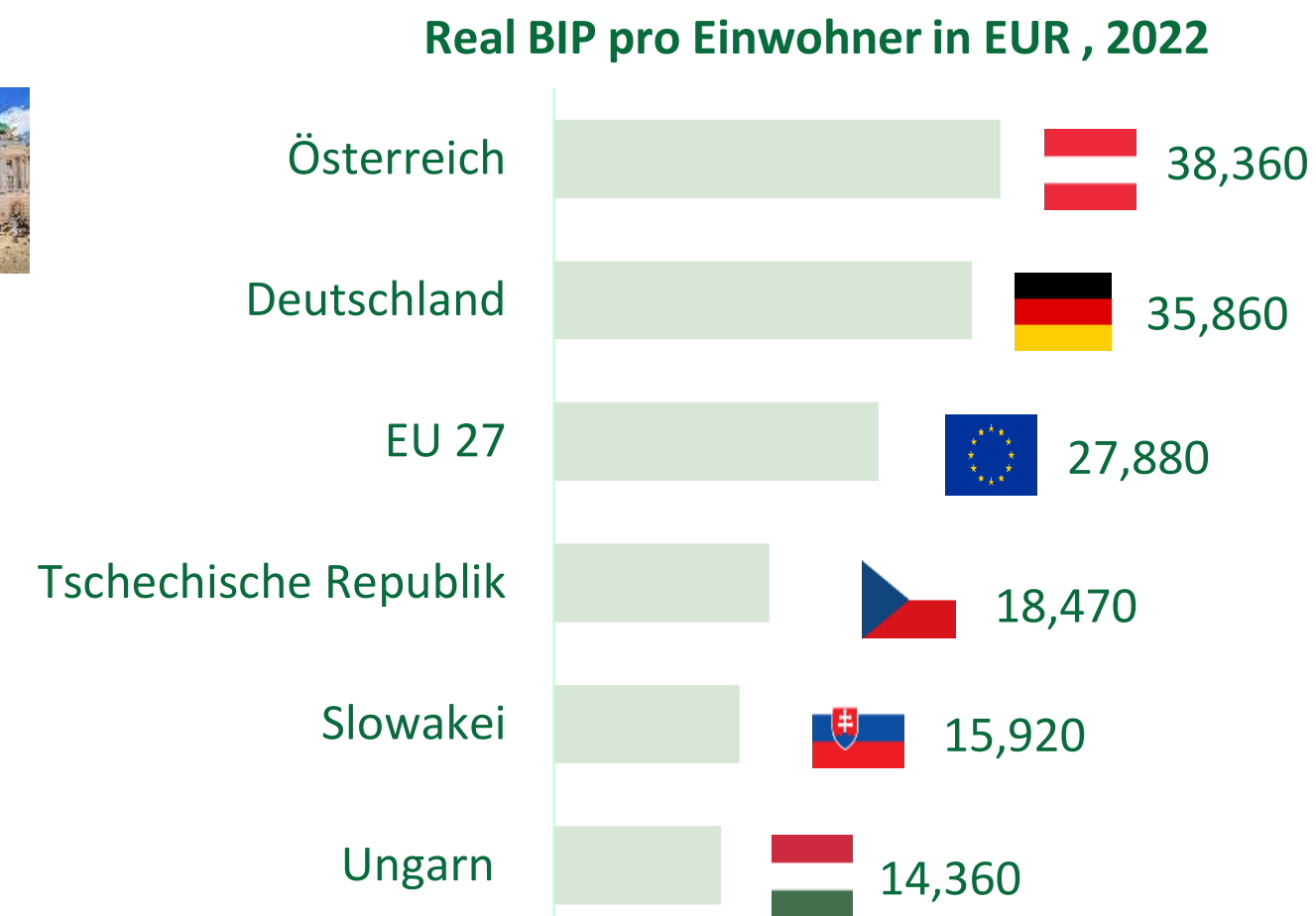
Wohlhabender Großraum Wien & Wachstumspotenzial Mittel & Osteuropa (CEE)

Wohlhabender Großraum Wien¹



- Das Umland Wien gehört zu den **wohlhabendsten Regionen Europas**
- Unterstützt **Outgoing-Freizeitverkehr** auf der Kurz- und Langstrecke
- **Businessdestination** Wien

Wachstumspotenzial CEE²



- Südliche Tschechische Republik, Westslowakei und Westungarn haben mitunter die **höchste Wirtschaftskraft in CEE**
- **Hohes Lohnwachstum**
- **Gateway to CEE:** Elektronik, Automobil, Pharma und Chemische Industrie in Catchment Area

1) Quelle: Eurostat, 2019, im Vergleich zum EU-Durchschnitt

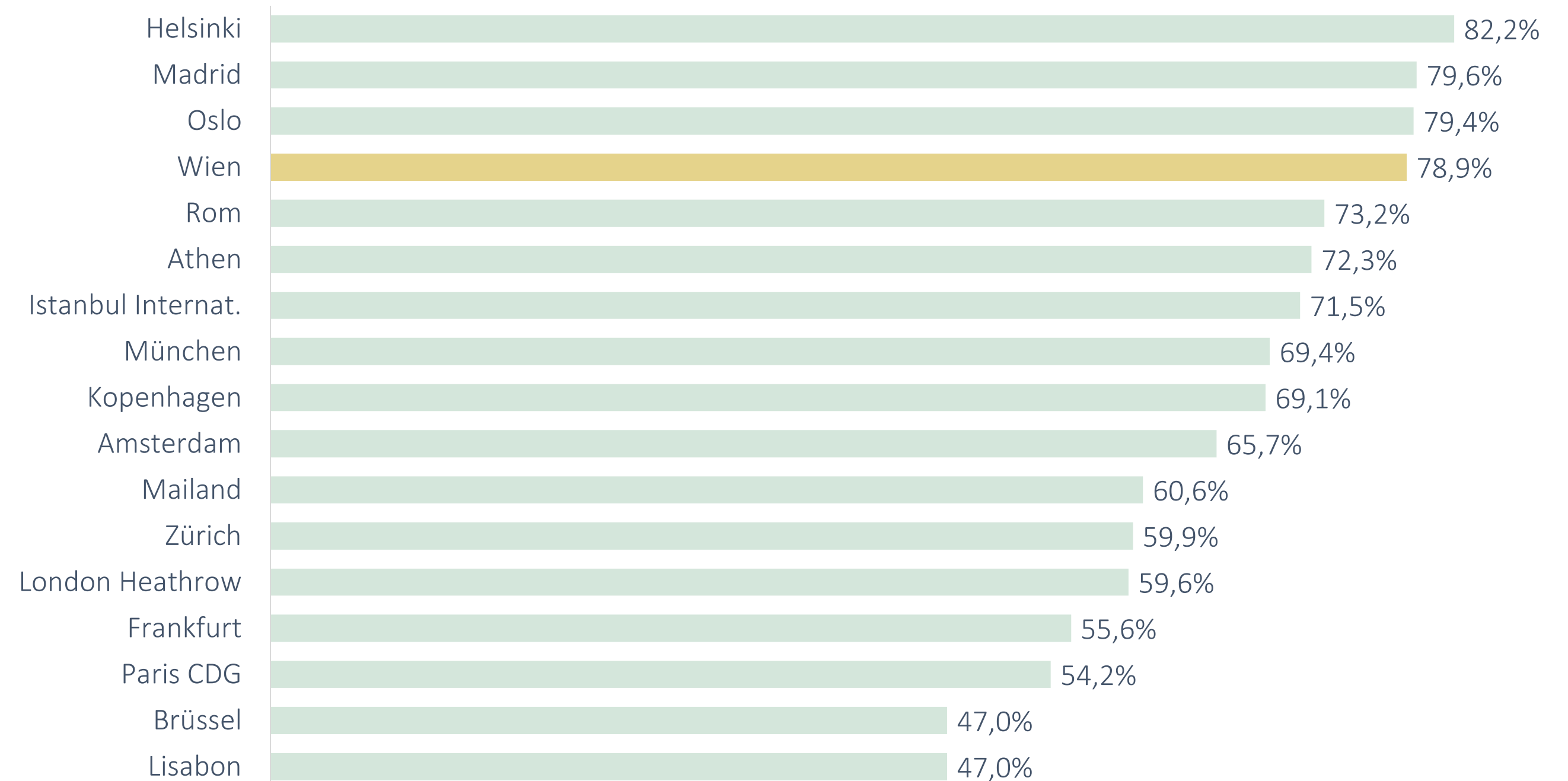
2) Quelle: Eurostat, economy-finance.ec.europa.eu

Qualität

Nachhaltig im Lufthansa-Verbund klar vor München, Zürich und Frankfurt

Unterstützt die relative Position von Austrian Airlines; fördert die Attraktivität der Destination Wien für Airlines

Anhaltend gute Pünktlichkeitsrate in H1/2023



- **Alles aus einer Hand:** Der Flughafen Wien führt wesentliche Services, wie Ramp-Handling oder Sicherheitskontrollen selbst oder durch eigene Tochterunternehmen durch (VIE Handling Marktanteil 87% in 2022)

1) EU- und europäische Hubairports >20 Mio. PAX in 2019, H1/2023, Quelle OAG

Projekt 3. Piste

UVP-Behörde genehmigt Verlängerung der Realisierungsfrist

- **Verlängerung der Realisierungsfrist** für das Vorhaben 3. Piste auf nunmehr **30.6.2033** wurde von der zuständigen UVP Behörde genehmigt
- Gegen diesen Bescheid wurden bereits **wieder mehrere Rechtsmittel** ohne aufschiebende Wirkung **eingebraucht**. Entscheidung darüber kann mehrere Jahre dauern und eventuell zu neuerlicher Befassung der Höchstgerichte führen
- Verzögerung durch **über 7jährige Rechtsmittel-Verfahrensdauer** und mehr als 2 Jahre **Covid-bedingtem Verkehrseinbruch**
- Die Entscheidung folgte den Feststellungen und Einschätzungen der befassten Gutachter, dass der Flugverkehr zukünftig weiter zunehmen und daher **in den 2030er Jahren die Kapazitätsgrenze des derzeitigen Pistensystems erreicht** werden wird.

CO₂ neutraler Airportbetrieb

Nachhaltigkeit als Basis erfolgreichen und verantwortungsbewussten Handelns



- Seit Jänner 2023 CO₂ neutraler Betrieb des Flughafens
- Mit Photovoltaik, E-Mobilität, CO₂ neutraler Erd- und Fernwärme, neuen Technologien und **unzähligen Maßnahmen** zur Verbesserung der Energieeffizienz reduziert der Flughafen Wien konsequent seinen CO₂-Ausstoß
- Einsparung von **60.000 Tonnen CO₂ pro Jahr** seit 2011; **Reduktion des Energieverbrauchs pro Verkehrseinheit um mehr als 40%**
- PV Ausbau auf ca. 45 MW Peak unterstützt **Versorgungssicherheit und reduziert Energiekostenabhängigkeit** - dadurch Deckung von rund 50% des Strombedarfs des gesamten Standortes
- **Ziel: bis 2033 Netto-Null CO₂-Emissionen**



ACI 2. Platz in der Kategorie „Eco-Innovation“

Auszeichnung für erfolgreiche Klimaschutzmaßnahmen. Preiswürdig sind vor allem die konsequente Umsetzung der Klimaschutzstrategie und die Realisierung der 24 Hektar großen Photovoltaikanlage am Flughafen Standort

Airlines Marktanteile

Lufthansa Hub &
Low Cost Carrier

Home Carrier
Austrian Airlines hat in
Q2 das 2019er PAX-
Niveau um 1,5%
überschritten

#2 Ryanair deutlich
darüber (143% in H1)

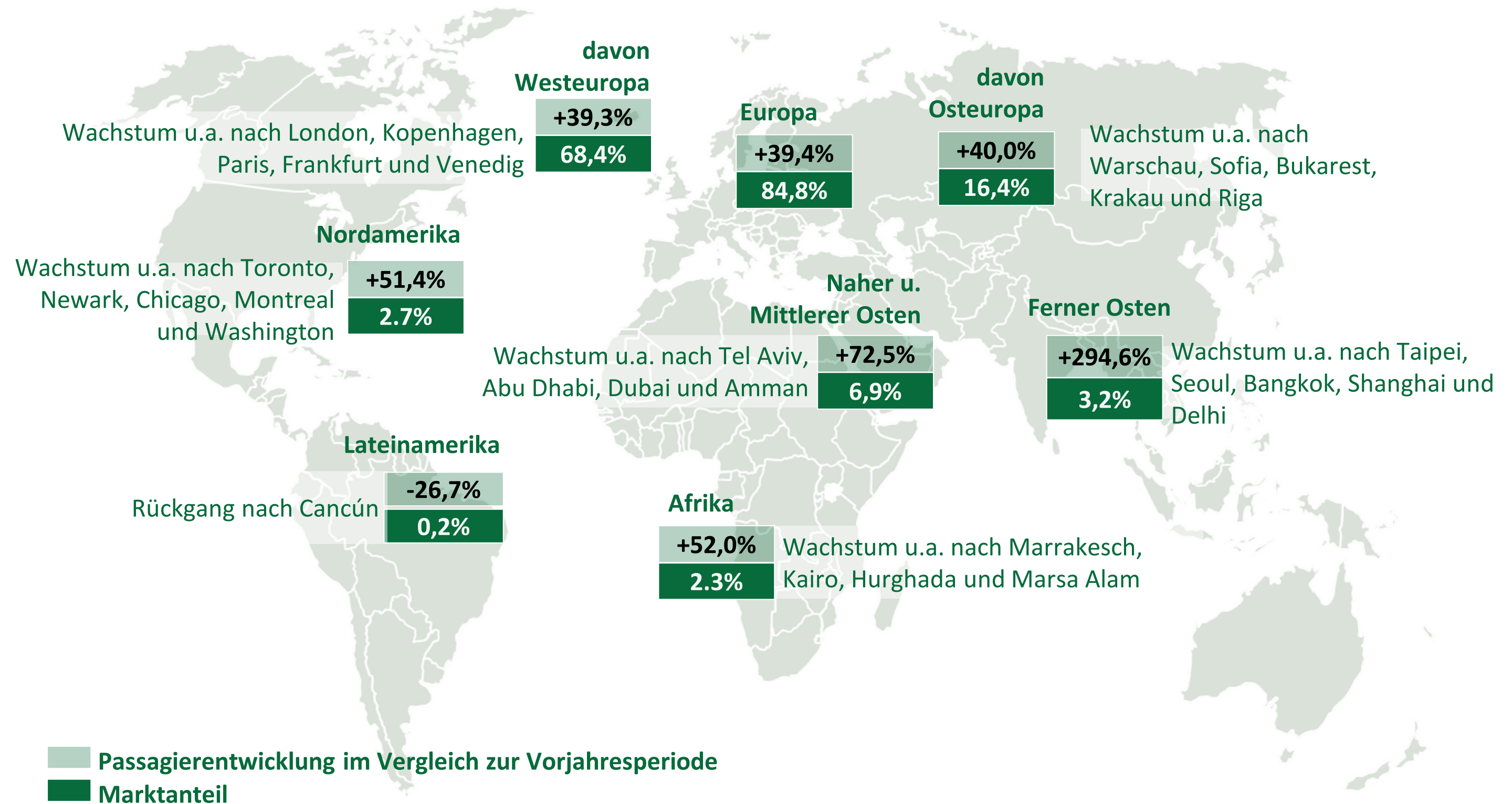
| H1/2023 | Anteil in % | Passagiere | PAX Δ% zu 2022 | PAX Δ% zu 2019 |
|-------------------------------------|--------------|-------------------|----------------|----------------|
| 1. Austrian | 46,0 | 6.126.557 | 47,1 | -1,5 |
| 2. Ryanair/Lauda | 21,3 | 2.833.580 | 41,3 | 142,7 |
| 3. Wizz Air | 6,8 | 910.237 | 36,0 | -3,5 |
| 4. Eurowings | 2,5 | 330.988 | 68,0 | -69,1 |
| 5. Turkish Airlines | 2,3 | 304.168 | 35,3 | 22,0 |
| 6. Emirates | 1,5 | 198.133 | 43,9 | 1,0 |
| 7. KLM Royal Dutch Airlines | 1,4 | 181.832 | 36,0 | 0,6 |
| 8. Pegasus Airlines | 1,3 | 175.814 | 44,0 | 35,7 |
| 9. Iberia | 1,3 | 166.621 | 45,5 | 17,2 |
| 10. Air France | 1,2 | 157.409 | 55,9 | 0,6 |
| 11. British Airways | 1,2 | 155.455 | 66,3 | -22,7 |
| 12. Lufthansa | 1,1 | 147.719 | -17,5 | -63,8 |
| 13. EVA Air | 0,8 | 107.674 | > 500 | 10,1 |
| 14. SunExpress | 0,8 | 100.356 | 32,3 | 35,1 |
| 15. Brussels Airlines | 0,7 | 97.792 | 64,0 | 3,5 |
| sonstige | 10,0 | 1.333.269 | 39,2 | -60,0 |
| Summe | 100,0 | 13.327.604 | 44,3 | -9,1 |
| davon Lufthansa Gruppe ¹ | 50,7 | 6.752.613 | 43,2 | -15,8 |
| davon Low-Cost Carrier | 29,0 | 3.868.746 | 28,8 | 8,4 |

1) Lufthansa Gruppe: Austrian, Brussels Airlines, Eurowings, Lufthansa und Swiss

PAX-Zunahme in nahezu alle Destinationen

Europäische Destinationen bleiben im Fokus (H1/2023)

- Südeuropäische Urlaubsdestinationen deutlich über Vorkrisenniveau
- Deutschland und Schweiz noch klar darunter (hoher Business Anteil)
- Stärkstes Wachstum in den Fernen Osten von niedriger Basis (Passagiere aber noch zurückhaltend; PAX-Anteil Ferner Osten in 2019 bei 4,5%)
- Russland, Ukraine und Weißrussland waren für ca. 4% das PAX-Volumen in 2019 verantwortlich

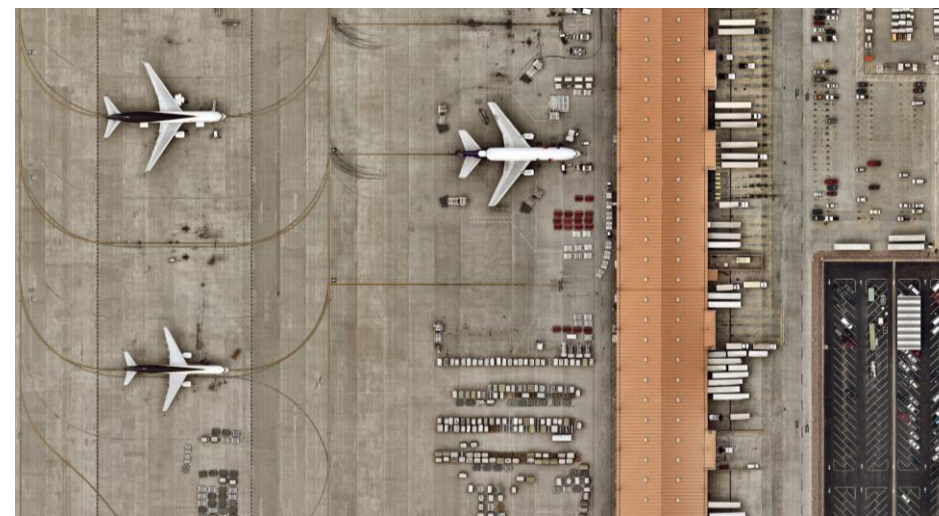


Abgeflogene Passagiere, Entwicklung H1 2023 im Vergleich zu H1 2022 bzw. Anteil am Gesamtpassagieraufkommen H1 2023

Cargo – VIE ein moderner Cargo Hub

Beste Lage & Speziallösungen

- **Starke Kundenbasis** – v.a. Automobil- und Elektronikindustrie, Anlagenbau in Österreich und CEE
- Dichtes und zuverlässiges **Frachter Netzwerk zu europäischen Hubs und nach CEE** (inkl. PL, Baltikum, Balkan)
- **Regelmäßige Frachtflugverbindungen und Langstreckenflüge** (v.a. Asien, Nordamerika, Nahen Osten)
- **Luftfracht-Zentrum:** Zentrallager mit eigener Speziallagerung garantiert kurze Abfertigungszeiten, angeschlossenes Handling Center und Speditionsläger; Cargo Warehouse Handling, Document Handling
- **Pharma-Abfertigungszentrum:** Lückenlose Kühlkette (inkl. Cool Trailer Transport auf dem Vorfeld), garantiert hohe Qualität durch GDP-Konformität; Pharma Handling +64,4% in 2022
- Das Fachmagazin Payload Asia zeichnet VIE mit dem Preis „**Ground Handler of the Year 2022**“ in Europa aus



Airline Highlights Sommerflugplan

Steigerung bei Destinationen & Frequenzen – höhere Kapazität¹

- Im Sommer sind von rund 60 Airlines bis zu 209 Destinationen in 67 Ländern im Programm
- Viele Angebote in Europa und dem Mittelmeerraum; Markterholung auf der Langstrecke – auch nach Asien – spürbar, mittlerweile werden 18 Destinationen bedient
- **#1 Austrian: 120 Destinationen, 4 neue Flugzeuge und zahlreiche Frequenzaufstockungen im Sommer**
Neuaufnahmen nach Porto, Marseille, Billund, Tivat, Palermo, Vilnius und Tromsø
Angebot auf der **Kurz- und Mittelstrecke** übertrifft im Sommer jenes von 2019
86 Destinationen im Winterflugplan - davon neu: Sevilla, Rovaniemi
- **#2 Ryanair: 77 Destinationen, Stationierung von 19 Flugzeugen im Sommerflugplan**
Neuaufnahmen nach Kopenhagen, Helsinki, Warschau und Tuzla
Herbstferienflugplan für Wien mit 67 zusätzlichen wöchentlichen Flügen zu 24 Reisezielen bekannt gegeben, darunter sechs neue Winterstrecken
Winterflugplan mit 18 stationierten Flugzeugen in Wien, 55 Routen (inkl. 2 neuer Destinationen – Treviso und Warschau), erhöhte Frequenzen auf 20 Strecken (z.B. Athen, London, Malta, Mailand)
- **#3 Wizz Air: 38 Destinationen und 6 stationierte Flugzeuge seit Mitte Juni**
Neuaufnahmen nach Bilbao, Kuwait City und Hurghada

1) Stand: September 2023; Pressemitteilungen der jeweiligen Airlines

Verkehrsprognose 2023

Aufwärtsrevision nach starkem H1/2023 und positivem Ausblick

Flughafen Wien AG:

| | 2019 | 2021 | 2022 | Prognose 2023 neu |
|------------|-----------|-----------|-----------|-------------------|
| Passagiere | 31,7 Mio. | 10,4 Mio. | 23,7 Mio. | 28,5 Mio. |

Flughafen-Wien-Gruppe:

| | 2019 | 2021 | 2022 | Prognose 2023 neu |
|------------|-----------|-----------|-----------|-------------------|
| Passagiere | 39,5 Mio. | 13,1 Mio. | 30,1 Mio. | 36,5 Mio. |

- **Aufwärtsrevision der Passagier-Guidance** in Folge der guten Passagierentwicklung am 2. August. Für den Standort Wien erwarten wir nunmehr ca. 28,5 Mio. Passagiere (bisher 26–27 Mio.) und für die Flughafen Wien Gruppe (inkl. Malta und Kosice) ca. 36,5 Mio. Reisende (bisher 32-34 Mio.)

Finanzguidance

Verbesserter Ausblick für das Geschäftsjahr 2023

- **Erhöhung der Finanzguidance** in Folge des starken Passagierwachstums (ad-hoc Meldung am 2. August)
- Das Management erwartet demzufolge **einen deutlich höheren Umsatz, sowie eine deutliche Steigerung bei EBITDA und Periodenergebnis gegenüber der vorigen Guidance** (vorheriger Ausblick: Umsatz rund € 830 Mio., EBITDA zumindest € 325 Mio., Periodenergebnis vor Minderheiten über € 150 Mio.)
- Das **Investitionsvolumen** sollte niedriger als in der früheren Prognose bei **rund € 100 Mio.** liegen (zuvor rund € 135 Mio.)



Verkehrsentwicklung 1-8/2023 & Ergebnis H1/2023

Verkehrsentwicklung 1-8/2023

Flughafen Wien Gruppe bereits bei 96% im Vergleich mit 2019

| Passagierentwicklung Gruppe ¹ | 1-8/2023 | Δ 1-8/2022 | Δ 1-8/2019 | 08/2023 | Δ 08/2022 | Δ 08/2019 |
|---|-------------|---------------|--------------|------------|---------------|--------------|
| Flughafen Wien (in Mio.) | 19,6 | +32,5% | -6,7% | 3,1 | +12,1% | -1,5% |
| Malta Airport (in Mio.) | 5,2 | +37,8% | +5,9% | 0,9 | +23,4% | +6,7% |
| Flughafen Kosice (in Mio.) | 0,4 | +15,8% | +9,1% | 0,1 | +3,5% | +9,0% |
| Flughafen Wien & Beteiligungen (VIE, MLA, KSC) | 25,2 | +33,2% | -4,1% | 4,1 | +14,1% | +0,4% |

- Passagierplus von 33,2% in der Gruppe in 1-8/23 (Wachstum Q1/23 +82%, Q2/23 +28%, Juli/August +14,5%), damit in 1-8/23 bereits 96% von 2019 erreicht; deutlich bessere Recovery als z.B. in Deutschland, starker Urlaubs- und Freizeitverkehr, langsamere Erholung bei Geschäftsreisen
- Malta (+5,9%) und Kosice (+9,1%) in 2023 durchgehend über vor-Covid Niveau, Wien noch bei -6,7%
- Aufholprozess zu 2019 im Jahresverlauf beschleunigt - im Juli und August lag das Verkehrsaufkommen in der Gruppe knapp über jenem des Juli 2019 (vgl. Jänner 2023 nur bei 93%)

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2019, 2022

Verkehrsentwicklung 1-8/2023

Flughafen Wien

| Verkehrsentwicklung Flughafen Wien ¹ | 1-8/2023 | Δ 1-8/2022 | Δ 1-8/2019 | 08/2023 | Δ 08/2022 | Δ 08/2019 |
|--|----------|------------|------------|---------|-----------|-----------|
| Passagiere (in Mio.) | 19,6 | +32,5% | -6,7% | 3,1 | +12,1% | -1,5% |
| Lokalpassagiere (in Mio.) | 15,0 | +35,2% | -6,6% | 2,3 | +17,5% | -0,9% |
| Transferpassagiere (in Mio.) | 4,5 | +24,3% | -5,6% | 0,8 | -2,1% | -3,2% |
| Flugbewegungen (in 1.000) | 146,7 | +22,1% | -17,4% | 21,7 | +9,2% | -12,2% |
| Cargo (in 1.000 Tonnen) | 160,6 | -2,7% | -12,2% | 19,8 | +0,7% | -16,0% |
| MTOW (in Mio. Tonnen) | 6,1 | +22,0% | -15,3% | 0,9 | +10,6% | -9,8% |
| Sitzladefaktor (SLF, in %) | 80,7 | +4,5%p | +3,6%p | 85,2 | +1,0%p | +2,4%p |

- **Starke Zunahme des SLF** (+4,5%p yoy in 1-8/23), deutliche Zunahme auch vs. dem Vorkrisenniveau (+3,6%p vs. 1-8/19); sehr hoher SLF von 86.0% in 07/23 und 85,2% in 08/23; klar **unterproportionales Bewegungswachstum**
- Beim Vergleich mit den vor-pandemischen Passagierzahlen muss auf das **massive Passagierwachstum der Jahre 2018 (+10,8%) und 2019 (+17,1%)** am Flughafen Wien hingewiesen werden

1) Gesamtzahl der Passagiere enthält Lokal-, Transfer- und Transitpassagiere Aufrollung der Vergleichswerte 2019, 2022

H1/2023 Periodenergebnis +58%

Umsatz +45%, erstmals positives Finanzergebnis

| in € Mio. | H1/2023 | H1/2022 | Δ |
|--|---------|---------|-------|
| Umsatzerlöse | 428,1 | 294,7 | 45,3% |
| Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) | 177,4 | 143,1 | 23,9% |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) | 112,6 | 75,8 | 48,5% |
| Finanzergebnis | 0,1 | -4,3 | n.a. |
| Ergebnis vor Steuern (EBT) | 112,7 | 71,5 | 57,5% |
| Periodenergebnis | 82,7 | 52,3 | 58,0% |
| Periodenergebnis nach Minderheiten | 74,0 | 46,4 | 59,5% |

- **Höhere passagier- und aircraftbezogene Erlöse**, sowie verbesserte **Center- & Hospitality Umsätze** und **Parkerträge** treiben den Umsatz (+45% yoy). **Umsatz in H1/23 übertrifft H1/19 um 7%** v.a. durch Airport, Retail & Properties und Malta
- **Positives Finanzergebnis** durch **sinkenden Zinsaufwand** (Tilgung) und **steigende Zinserträge** (höhere Veranlagungen, gestiegenes Zinsniveau)
- **H1/22** enthält Erträge aus einem **Grundstücksverkauf** (€ 8 Mio.) und **Covid-Unterstützungen** (€ 14 Mio.)

Aufwendungen

Deutlicher Anstieg

| in € Mio. | H1/2023 | H1/2022 | Δ |
|---|---------|---------|-------|
| Material & bezogene Leistungen | -28,9 | -19,4 | 49,4% |
| Personalaufwand | -167,8 | -120,1 | 39,8% |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen ¹ | -57,6 | -32,1 | 79,6% |
| Abschreibungen | -64,8 | -67,3 | -3,8% |
| EBITDA-Marge | 41,4% | 48,6% | |
| EBIT-Marge | 26,3% | 25,7% | |

- **EBITDA-Marge in H1/23 bei 41,4% normalisiert** (44,6% in Q2/23); H1/22 durch hohe a.o. Erträge positiv verzerrt
- **Betriebs- und verkehrsbedingte Kostensteigerungen** bei Material, Personal, Energie, Fremdleistungen
- **Einflussfaktor Personalkostenanstieg:** Kurzarbeitsbeihilfen in Q1/22 sind 2023 weggefallen (€ 11 Mio), kollektivvertragliche Erhöhungen 1. 1. (+5,6%) und 1. 5. (+11,8%) , Rückstellungsdotierungen aufgrund von Parameteranpassungen, leichte Erhöhung des Personalstands (4.883 FTE in H1/23 vs. 4.649 in H1/22)
- **Leichter Rückgang der planmäßigen Abschreibungen** infolge geringerer Investitionen in den Vorjahren

1) Ohne Wertminderung/Wertaufholung auf Forderungen

Deutliche Steigerung des Cash Flows

Stabile Eigenkapitalquote

| in € Mio. | H1/2023 | 2022 | Δ |
|--|---------|---------|--------|
| Nettoliquidität | 246,3 | 149,4 | 64,9% |
| Gearing ¹ | -16,9 | -10,3 | n.a. |
| Eigenkapital | 1.454,7 | 1.448,5 | 0,4% |
| Eigenkapitalquote | 65,0 | 65,1 | n.a. |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit ² | 197,9 | 96,6 | 104,9% |
| CAPEX ^{2,3} | 28,7 | 25,9 | 10,7% |
| Free-Cashflow ² | 45,6 | -24,0 | n.a. |

- **Weitere Erhöhung der Nettoliquidität auf € 246 Mio.** in Folge des Ergebniswachstums und Cash Generierung trotz Dividendenausschüttung (€ 74 Mio. inkl. Minderheiten)
- **Verdoppelung des Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** auf knapp € 200 Mio.
- **Capex iHv € 29 Mio.** - Süderweiterung, PV-Anlage, Malta, Jahresguidance auf ca. € 100 Mio reduziert

1) Aufgrund der vorhanden Nettoliquidität wird der Verschuldungsgrad Gearing mit negativem Vorzeichen ausgewiesen
 2) Vergleichsperioden: H1/2023 vs. H1/2022
 3) Angabe exklusive Finanzanlagen, exkl. Unternehmenserwerbe

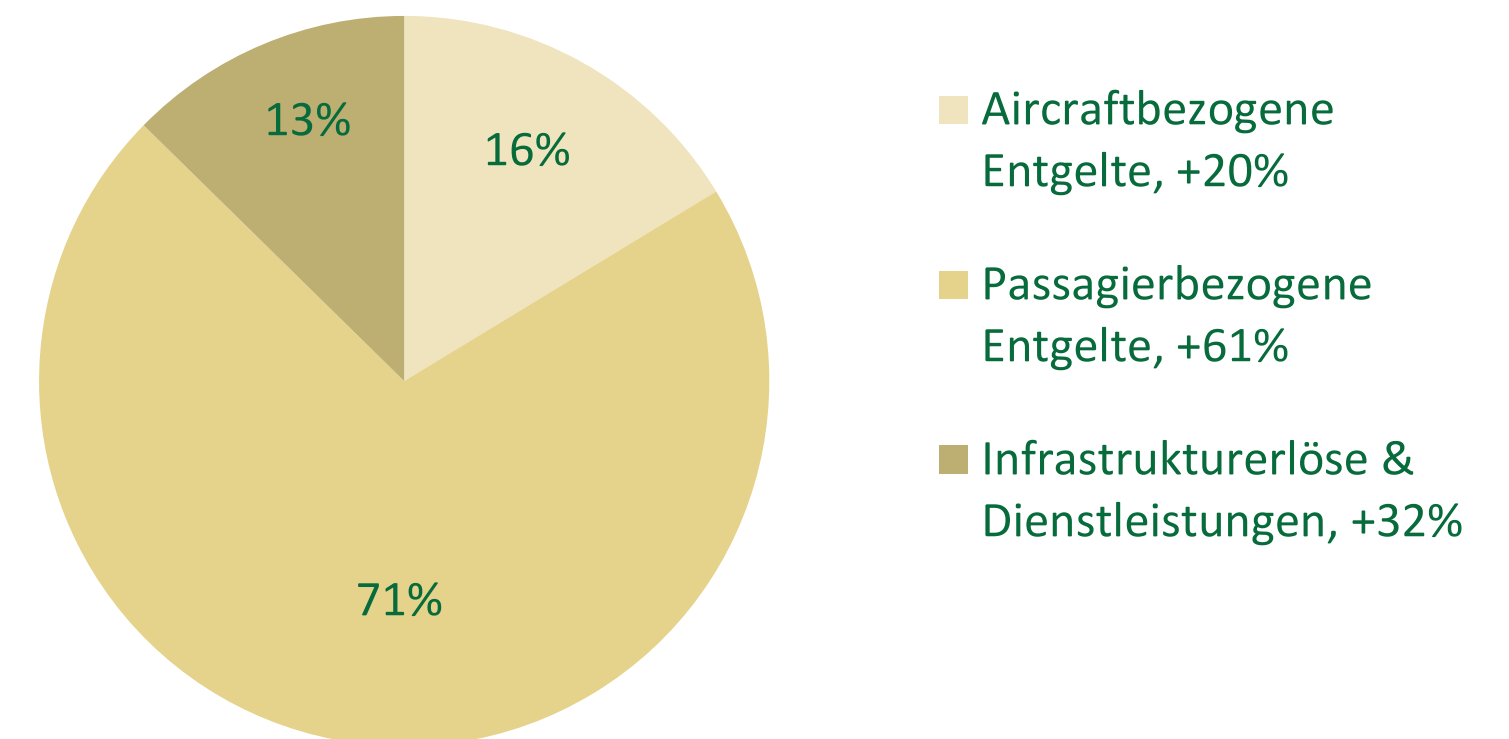
Airport

Verkehrserholung bringt starken Anstieg der passagierbezogenen Entgelte

- Umsatzplus vor allem durch passagierbezogene Entgelte getrieben (€ 142 Mio. vs. € 88 Mio. in H1/22) - entsprechend der Passagierentwicklung und Entgeltanpassungen
- Die **Flughafenentgelte** werden bis 2026 zum Jahresbeginn **um die durchschnittliche Inflation** (gerechnet von 1. August – 31. Juli) **angepasst** (Aussetzung der Tarifformel aufgrund Covid bedingter Verwerfungen)
- **Umsatz** in Q2/23 um **9% über Q2/19**
- Verkehr in **Q1/22** noch von **Covid Restriktionen** beeinflusst
- **EBITDA +44%** auf € 82 Mio.

| in € Mio. | H1/2023 | H1/2022 | Δ |
|-----------------|---------|---------|--------|
| Externe Umsätze | 199,4 | 134,2 | 48,6% |
| EBITDA | 81,9 | 56,9 | 43,9% |
| EBIT | 44,4 | 16,4 | 170,1% |

Umsatzverteilung Airport H1/2023



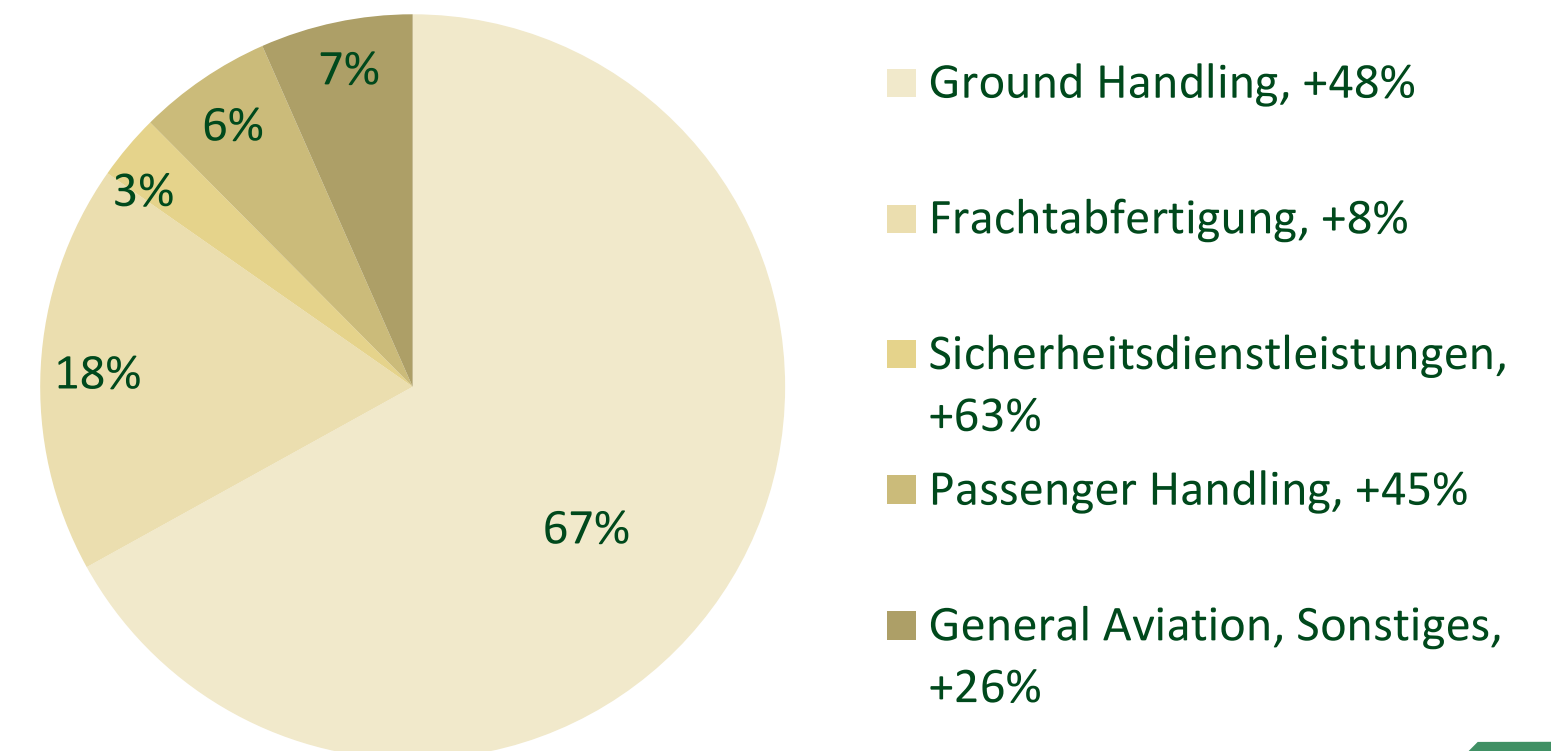
1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Handling & Sicherheitsdienstleistungen von Bewegungszunahme getrieben

- Ground Handling Umsätze erhöhten sich aufgrund des **Verkehrswachstums** um 48% auf € 53 Mio.
- Erlöse aus **Frachtabfertigung** liegen mit € 13,9 Mio. leicht über dem Niveau des Vorjahres (H1/2022: € 12,9 Mio.). **Frachtvolumina** (Cargo) **reduzierten sich in H1/23 um 3,0%** auf 120.257 Tonnen. Etwas verbesserte Umsatzentwicklung in Q2/23
- **Ausgeglichenes EBIT** iHv € 0,2 Mio. **Höhere Umsätze v.a. durch steigenden Personalaufwand** (kollektivvertragliche Erhöhungen, zunehmenden Personalstand, Rückstellungsdotierungen) **kompensiert**

| in € Mio. | H1/2023 | H1/2022 | Δ |
|-----------------|---------|---------|--------|
| Externe Umsätze | 78,5 | 56,9 | 37,9% |
| EBITDA | 4,1 | 4,6 | -11,7% |
| EBIT | 0,2 | 0,2 | -17,4% |

Umsatzverteilung Handling & Sicherheitsdienstleistungen H1/2023



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

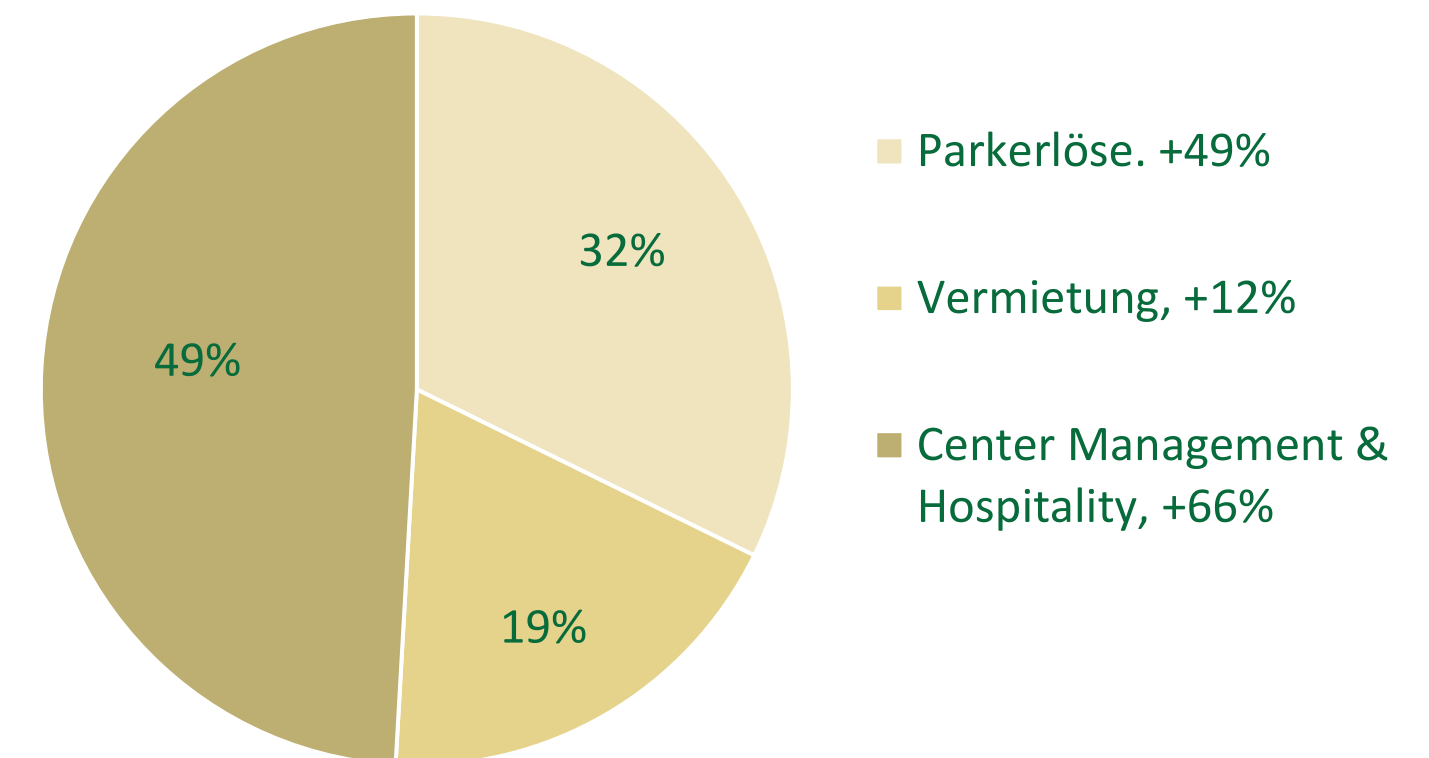
Retail & Properties

Passagiergetriebene Umsatzsteigerungen bei Shopping & Gastro und Parken

- Umsatztreiber sind **Center & Hospitality Management Umsätze** mit € +16 Mio. (+66%) und **gestiegene Parkerlöse** € +9 Mio. (+49%)
- **Vermietungserlöse** +12%
- **Umsatz** in Q2/23 um **14% über Q2/19**
- Positive Effekte durch Renovierung des Terminal 2 und **Ausweitung der Shopping & Gastro-** sowie **Loungeflächen**
- **Deutlicher Ergebnisanstieg** trotz positiver Einmaleffekte im Vorjahr (Grundstücksverkauf in Q1/22, € 8 Mio.) und Kostensteigerungen
- **Start Bau Südererweiterung Terminal 3** im Herbst. Erwartete Umsatzsteigerung durch Erweiterung der Shopping- & Gastroflächen um ca. 50% auf etwa 30.000m²; geplante Eröffnung 2027

| in € Mio. | H1/2023 | H1/2022 | Δ |
|-----------------|---------|---------|-------|
| Externe Umsätze | 84,2 | 57,3 | 47,1% |
| EBITDA | 45,7 | 40,6 | 12,4% |
| EBIT | 36,0 | 30,8 | 16,7% |

Umsatzverteilung Retail & Properties H1/2023



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

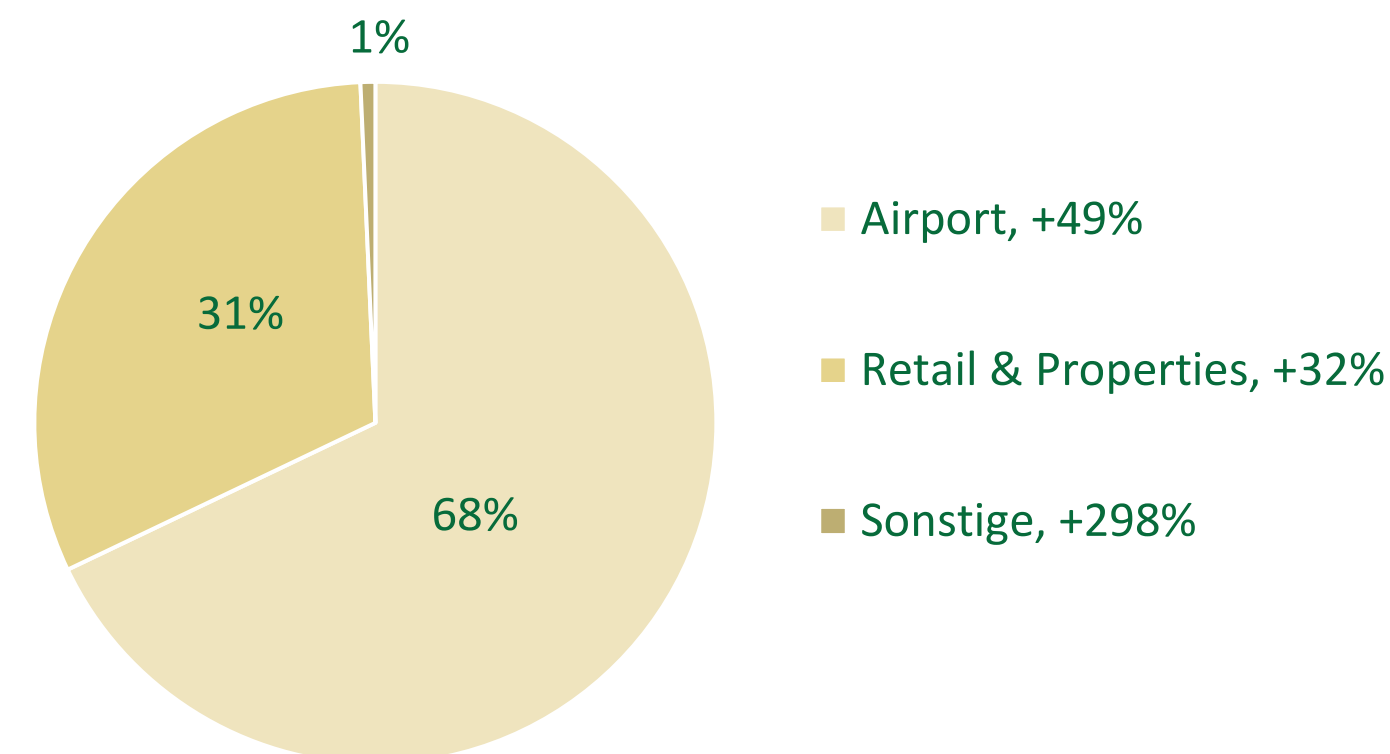
Malta

Passagierzahlen deutlich über Vor-Covid Niveau

- Passagierzahlen in H1/23 in allen Monaten über H1/19; 3,43 Mio. Passagiere vs. 3,25 Mio. in H1/19 (+46%)
- Starker Umsatzzuwachs bei passagiergetriebenen Airport Umsätzen (+ 49%) im Einklang mit Passagierwachstum
- Umsatz Retail & Properties +32%
- Konstant hohe EBITDA-Marge von 62,6% in H1/23
- Umfangreiches Investitionsprogramm zur Ausweitung des Retail-, Business- und Hotel-Angebots, Verbesserung der Terminalflächen, Vorfeld und Pistensanierung

| in € Mio. | H1/2023 | H1/2022 | Δ |
|-----------------|---------|---------|-------|
| Externe Umsätze | 53,6 | 37,3 | 43,8% |
| EBITDA | 33,6 | 23,4 | 43,8% |
| EBIT | 26,5 | 16,6 | 59,8% |

Umsatzverteilung Malta H1/2023



1) Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch die Verwendung automatischer Rechenhilfen rundungsbedingte Rechendifferenzen auftreten.

Finanzkalender

12. Oktober: Verkehrsergebnisse September

16. November: Q3/2023

16. November: Verkehrsergebnisse Oktober

13. Dezember: Verkehrsergebnisse November



Bernd Maurer

Head of Capital Markets

☎ +43-1-7007-23126

📱 +43-664-8357723

✉ b.maurer@viennaairport.com